

**Gericht**

OGH

**Rechtssatznummer**

RS0064644

**Entscheidungsdatum**

17.11.1987

**Geschäftszahl**

5Ob358/87; 8Ob20/93; 8Ob12/94; 8Ob85/00h; 8Ob155/03g; 3Ob103/11k; 6Ob231/11f

**Norm**

KO nF §46

**Rechtssatz**

Der Masseverwalter hat ein rechtliches Interesse an der alsbaldigen Feststellung, daß eine als Masseforderung geltend gemachte Forderung nicht zu den vorrangig zu befriedigenden Forderungen gehört (so schon 5 Ob 322/84 = SZ 58/191).

**Entscheidungstexte**

TE OGH 1987-11-17 5 Ob 358/87

Veröff: SZ 60/247 = EvBl 1988/86 S 404

TE OGH 1994-03-17 8 Ob 20/93

TE OGH 1994-05-06 8 Ob 12/94

TE OGH 2000-12-21 8 Ob 85/00h

Veröff: SZ 73/209

TE OGH 2004-02-26 8 Ob 155/03g

Beisatz: Hier: Zulässige Feststellungsklage des Masseverwalters obwohl diesem mit Bescheid die Bezahlung der Forderung (Kosten einer Ersatzvornahme gemäß § 32 AWG) aufgetragen wurde. (T1)

TE OGH 2011-08-24 3 Ob 103/11k

TE OGH 2012-02-16 6 Ob 231/11f